

Stand: 11.10.2022

26.09.2022

Info-Veranstaltung Sanierung Moselbrücke Ehrang (A 64a)

Die Autobahn GmbH informiert am 14.10.2022 in der IHK Trier zur geplanten Sanierung der Moselbrücke und erforderlichen Einschränkungen im Schwerlastverkehr

Die Sanierung der Moselbrücke Ehrang (A 64a) wirft schon seit einigen Jahren ihre Schatten voraus. Erst vor wenigen Tagen hat die zuständige Niederlassung West der Autobahn GmbH zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit lastbeschränkende Maßnahmen auf der Moselbrücke eingeführt. Die Brücke darf seither in beiden Fahrtrichtungen nur noch von Lkw mit einem Maximalgewicht von 44 Tonnen befahren werden oder es muss im Rahmen des Genehmigungsverfahrens ein entsprechender statischer Nachweis erbracht werden (siehe Bericht ([Link: https://ihk-trier.de/p/Einschraenkungen_fuer_Schwertransporte_-7-23737.html](https://ihk-trier.de/p/Einschraenkungen_fuer_Schwertransporte_-7-23737.html)) vom 8.9.2022). Bis zur mehrjährigen Sanierung der Brücke, die voraussichtlich 2024 startet, ist mit zusätzlichen Maßnahmen und möglichen weiteren Einschränkungen auf der Brücke zu rechnen. So sollen unter anderem noch Ende 2022 Fahrzeugrückhaltesysteme an den Fahrbahnrandern in beiden Fahrtrichtungen der Moselbrücke Ehrang aufgestellt werden.

Um betroffenen Unternehmen die Möglichkeit zu geben, sich aus erster Hand über die neu eingeführte Regelung für den Schwerlastverkehr, mögliche Ausnahmen und weitere drohende Einschränkungen im Bereich der Moselbrücke zu informieren, lädt die IHK Trier gemeinsam mit der Niederlassung West der Autobahn GmbH zu einer Informationsveranstaltung ins IHK-Tagungszentrum ein. Termin der Veranstaltung ist der **14. Oktober 2022, 9:00 Uhr**, im Tagungszentrum der IHK Trier. Alle Interessenten sind zur Teilnahme an der kostenlosen Veranstaltung herzlich eingeladen. Bitte melden Sie sich hier ([Link: https://ihk-trier.de/p/InfoVeranstaltung_Sanierung_Moselbruecke_Ehrang_A_64a-9-23763.html](https://ihk-trier.de/p/InfoVeranstaltung_Sanierung_Moselbruecke_Ehrang_A_64a-9-23763.html)) zu der Veranstaltung an.

ANSPRECHPARTNER



Standortpolitik

WILFRIED EBEL

Tel.: (06 51) 97 77-9 20

Fax: (06 51) 97 77-5 05

ebel@trier.ihk.de